

Pressemitteilung vom 13. Oktober 2015

29. «Auto Zürich Car Show»:

Vom 29. Oktober bis 1. November 2015 in der Messe Zürich

Parade der Schweizer Neuheiten

Unerwartet viele Fahrzeuge zeigen sich an der «Auto Zürich Car Show» erstmals dem Schweizer Publikum. Rund 40 Schweizer Premieren bereichern das Angebot an mehr als 600 Fahrzeugmodellen.

Es hat sich bereits eingebürgert im Autoherbst. Vor wenigen Wochen noch auf der Internationalen Automobilausstellung IAA in Frankfurt als Weltpremiere enthüllt, schon in Zürich erstmals als Schweizer Neuheit präsentiert: Die 29. «Auto Zürich Car Show» zeigt diesmal gut vierzig automobile Neuheiten. Hier eine Auswahl der Schweizer Premieren auf der «Auto Zürich Car Show» von A bis Z:

Alfa Romeo Giulia – Gleich 510 PS schöpft der Alfa aus einem Sechszylinder-Turbomotor. In 3,9 Sekunden beschleunigt die Mittelklasse-Limousine auf Tempo 100.

Audi A4 – Äusserlich ein typischer Audi, aber komplett neu entwickelt. Wie der neue Turbobenziner 2.0 TFSI ultra mit 190 PS und 4,8 Litern Normverbrauch.

Bentley Bentayga – Mit einem W12 und 608 PS, der eine Höchstgeschwindigkeit von 301 km/h ergibt, ist er momentan der schnellste Serien-SUV auf dem Markt.

BMW X1 – Der neue Fronttriebler hat an Effizienz zugelegt. Neben dem X1 präsentieren die Bayern den neuen 7er und die überarbeitete 3er-Reihe.

Citroën Aircross Concept – Die Karosserie der SUV-Studie zeigt Anleihen an den Cactus, aber im Interieur geht es noch bunter und praktischer zu.

Dacia Duster Urban Explorer – Die Sonderserie des 125 PS starken SUV verfügt über mehr Ausstattung, markantere Optik und ein Preis von 21 500 Franken.



www.auto-zuerich.ch

DS 4 Crossback – Die Abenteuervariante des DS 4 kommt mit höher gelegtem Fahrwerk und robusten Plastikbeplankungen.

Ferrari 488 Spider – Das Cabrio mit V8-Mittelmotorkonzept und 670 PS verfügt neu über ein Hardtop statt Stoffdach, was das Gewicht um 25 Kilo reduzierte.

Fiat 500 – Nach acht Jahren hat Fiat die Bestseller 500 und 500C mit neuem LED-Tagfahrlicht, ringförmigen Heckleuchten. Ab 17 490 Franken.

Ford Edge – In der neuen Generation bietet Ford den seit 2006 in den USA verkauften SUV auch in der Schweiz an, mit Zweiliter-Turbodiesel und 180 / 210 PS.

Hyundai i20 Active – Die SUV-Version des kleinen i20 mit robustem Karosseriekleid verfügt über 19 Zentimeter Bodenfreiheit und Frontantrieb.

Infiniti Q30 – Technisch basiert der Kompakte auf der Mercedes A-Klasse, bei Design und Innenraumgestaltung geht Infiniti aber eigene Wege.

Jaguar XF – Mit der zweiten Generation bringt die Marke innovative Technik in die Oberklasse, so eine extraleichte Karosserie und eine breite Motorenpalette.

Kia Cee'd – Der Kompaktwagen erhielt neben optischen Retuschen einen neuen Dreizylinder-Turbobenziner mit 120 PS und Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe.

Lamborghini Huracán Spyder – Das Cabrio mit 5,2-Liter-V10-Saugmotor und 610 PS entspricht technisch mit Allrad und Doppelkupplungsgetriebe dem Coupé.

Lancia Ypsilon – Optik und Innenraum wurden überarbeitet. Zur Wahl stehen drei Motoren; zwei Benziner mit 69 oder 85 PS und eine CNG-Version mit 80 PS.

Lexus GS – Zum Modelljahr 2016 erhält die Mittelklasse LED-Scheinwerfer und neu den 2,0-Liter-Turbobenziner mit 245 PS und Achtstufenautomatik.

Lotus Evora 400 – Der stärkste und schnellste Lotus aller Zeiten verfügt über ein verlängertes Alu-Chassis, der 3,5-Liter-V6 leistet nun 406 PS.

Maserati Ghibli S Q4 «Swiss Mountain» Edition – kommt in 33 Exemplaren und bietet viele praktische Optionen für den Winter zum Preisvorteil von 7000 Franken.

McLaren 570S – Als eines der neuen Einstiegsmodelle verfügt er über ein leichtes Karbon-Monocoque und den 3,8-Liter-Biturbo-Mittelmotor, hier mit 570 PS.

Mercedes GLC – Der GLK-Nachfolger ist rundlicher als sein Vorgänger und hat im Gelände keine ernsthafte Konkurrenz.



www.auto-zuerich.ch

Mini Clubman – Mit dem deutlich vergrösserten Modell drängt Mini jetzt auch in die Kompaktklasse. Er bietet genug Platz für fünf und bis zu 1250 Liter Ladevolumen.

Mitsubishi Outlander – Sportlichere Optik und weniger Gewicht. Weitere Schweizer Premieren: Der neue Pick-up L200 und der ASX mit 1,6-Liter-Turbodiesel.

Nissan NP 300 Navarra – Erstmals mit Mehrlenkerhinterachse und Schraubenfedern statt starrer Blattfederung sowie einem 2,3-Liter-Bi-Turbodiesel mit 160 oder 190 PS.

Opel Astra – Kleiner, leichter und dennoch mit mehr Platz. Mit neuen Downsizing-Benzinern zwischen 105 und 150 PS sowie zahlreichen Assistenzsystemen.

Peugeot 308 GTi by Peugeot Sport – Die Topversion des Kompaktmodells kommt mit 270 PS starkem Turbobenziner und besonders scharfem Fahrwerk.

Renault Megane – Die Neuauflage des Kompaktmodells startet mit 90 bis 200 PS Anfang 2016. Ebenfalls neu: Mittelklasse Talisman als Limousine und Kombi.

Rolls-Royce Dawn – Die Cabriolet-Version des Coupés Wraith bietet neben 571 PS ein Stoffverdeck mit besonders glatter Oberfläche für minimale Windgeräusche.

Seat Leon Cupra ST 290 – Das Kombimodell leistet neu 10 PS mehr und debütiert in der Schweiz wie auch der Seat Ibiza Cupra mit 192 PS.

Skoda Octavia RS – Das Sportmodell debütiert mit 184 PS starkem Turbodiesel und erstmals auch mit Allradantrieb.

Smart Cabrio – Mit einem Stoffverdeck, das sich innert 12 Sekunden vollautomatisch öffnen lässt, sowie entfernbaren Dachholmen. Zwei Dreizylinder mit 71 oder 90 PS.

SsangYong Tivoli Black Stylepack – In Zürich erscheint der Fünfplätzer erstmals in der Schweiz im rotschwarzen Bicolor-Look.

VW Tiguan – Grösser, optisch attraktiver und sparsamer sowie optional auch im R-Line-Look. Ausserdem: Die Alltrack-Geländeversionen von Golf und Passat.

Die 29. «Auto Zürich Car Show» findet in der Messe Zürich statt, und zwar vom **Donnerstag, 29. Oktober bis Sonntag, 1. November 2015**. Der Eintritt kostet 19 Franken – Schüler, Studenten, Lehrlinge erhalten vergünstigte Tickets für 10 Franken und AHV/IV-Bezüger bezahlen 12 Franken. Erneut gibt es zudem ein Abendticket, gültig am Donnerstag oder Freitag ab 18 Uhr, für nur 10 Franken. Zudem sind Familientickets



www.auto-zuerich.ch

à 39 Franken für zwei Erwachsene und bis zu vier Kinder unter 17 Jahren sowie Dauerkarten für 30 Franken erhältlich.

Kontaktperson: Herbert Schmidt, Auto Zürich Car Show. Über Telefon +41 79 609 1 609 oder per E-Mail (presse@auto-zuerich.ch) erreichbar.